

Hannover, 5. Dezember 2011

## **Der ffn-Spendentag: Über 100.000 Euro nach 12 Stunden für Marc aus Nordhorn!**

Am heutigen großen ffn-Spendentag bewiesen die Niedersachsen erneut ihr großes Herz: An der Spendenhotline kamen bis 18 Uhr über 100.000 Euro zusammen – und diese dienen einem besonders guten Zweck:

Marc aus Nordhorn ist schwerkrank. Er leidet unter dem Hypereosinophilen Syndrom, einer Art von chronischer Leukämieerkrankung – und er ist deutschlandweit das einzige Kind mit dieser Krankheit. Daher erforscht die Pharmaindustrie diesen genetischen Defekt nicht. Prof. Dr. Steffen Koschmieder von der Universitätsklinik Aachen kennt Marcs Krankengeschichte und möchte mit der Spendensumme eine Forschungsstelle einrichten, um eine Therapie gegen Marcs Krankheit zu entwickeln.

Und die Telefone standen nicht still: Von 6-19 Uhr riefen die kleinen und großen ffn-Hörer an und zeigten sich großzügig. Besonders rührend: Viele Kinder waren unter den eifrigen Spendern – einige davon aus Nordhorn, Marcs Heimatort. Dort war man besonders betroffen, Tenor der Anrufer: „Der Junge könnte ja bei uns aus der Nachbarstraße kommen.“

Aber nicht nur die ffn-Hörer, auch die Prominenten unterstützen den diesjährigen ffn-Spendentag: Ministerpräsident David McAllister, der als Schirmherr fungierte, saß selbst für einige Zeit an der Spendenhotline und zeigte sich hinterher beeindruckt: „Die ganze Zeit hat das Telefon geklingelt und ich habe einen tollen Zwischenstand zu verkünden: 100.000 Euro nach 12 Stunden. Das ist eine riesen Leistung der ffn-Hörer!“

Außerdem am Telefon dabei: Sozial- und Gesundheitsministerin Aygül Özkan, die an das Solidaritätsgefühl der Niedersachsen appellierte, Innenminister Uwe Schönemann, Fußball-Legende Pierre Littbarski, Hannover 96-Coach Mirko Slomka, Ex-US5-Sänger Jay Khan sowie die Musiker Kai Wingenfelder und Mousse T.

„Jeder, der Kinder hat, weiß, dass sie die kleinen Schätze sind, die man beschützen möchte. Daher ist es für mich eine Selbstverständlichkeit und jeder, der sein Herz am rechten Fleck hat, unterstützt dieses Projekt.“, begründete Mousse T. sein Engagement.

ffn-Programmdirektorin Ina Tenz zeigte sich am Ende des Tages begeistert: „Wir bedanken uns herzlich bei allen ffn-Hörern, die auch in diesem Jahr wieder für die Kinder in Niedersachsen gespendet haben. Besonders Marc und seine Familie werden es Ihnen danken!“

Noch bis 19 Uhr ist die Spendenhotline geöffnet. Aber auch im Internet kann man darüber hinaus seinen Beitrag leisten, um Marc und anderen Kindern zu helfen: Auf [www.ffn.de](http://www.ffn.de) finden sich alle Möglichkeiten, wie man eine Spende leisten kann.

---

**radio ffn**  
**Christine Hippchen**  
**Leiterin Unternehmenskommunikation**

Funk & Fernsehen Nordwestdeutschland GmbH & Co. KG  
Stiftstr. 8  
30159 Hannover  
Handelsregister Hannover HRA 25789  
Tel. 0511/1666-105  
Fax. 0511/1666-104  
Mail. [christine.hippchen@ffn.de](mailto:christine.hippchen@ffn.de)  
[www.ffn.de](http://www.ffn.de)